

Inhalt

Einleitung	9
Credibility	10
„Die Jugend“ als Forschungsobjekt	14
Von Kulturen und Subkulturen, Szenen und Lebensstilen	17
Im Rhythmus der Zeit	20
Zum Entstehungsprozeß dieses Buches	24
Geschichte der „Jugend“	27
Kriminelle Jugend	27
Die „Kinderretter“	31
Die erste Jugendkultur: der „Wandervogel“	33
Die proletarische Variante: Wilde Cliques	40
Die Fünfziger	44
Die „Halbstarken“	48
Die Entdeckung des „Teenagers“	54
Die Genese des Begriffs „Subkultur“	58
Das „Subkultur“-Modell von Schwendter	59
Die Studien des CCCS	61
Zum Beispiel: Rocker	64
Zum Beispiel: Hippies	65
Jugend(sub)kulturen heute	72
Zum Beispiel: die Kirchen	74
Jesus Freaks	75
Die Clique	89
Musik	91
Ein- und Ausstieg	94
Stil	99
Skinheads	102
Roots 105 – Die Geburt 107 – Ska 110 – Oi! 112 –	
Two Tone 114 – Skinhead – a way of life 118	
Von der Sub- zur Massenkultur: Rebellion als Ware	126
HipHop	132
Rapper’s Delight 136 – „Who gives a f...?“ 145	

Vereinnahmungen	152
Gothics	152
History 157 – Die Literatur 161 – Der Tod 162 – Sex 163 – Ästhetik & Provokation 163 – Satanismus 166 – Overground, Underground 168	
Grenzen	171
Hooligans	174
Haß 179 – Pantoffelkinohelden 182 – „In den Straßen steigt das Fieber...“ 185 – Von Lutschern und Mitläufern, Guten und Verrückten 187 – Grenzwelten 190	
Neonazis	195
Fremde Täter 197 – Die Angst vor dem Kontrollverlust 199 – Vom Täter zum Opfer 203	
Jugend zwischen Kommerz & Politik	205
Ursachen	209
Das Gesetz des Marktes: Flexibilität	210
Die „unpolitische Jugend“ – drei Fallbeispiele	214
Sinn und Spaß	218
Folgerungen für den Leser/die Leserin	221
Anmerkungen	222
Verwendete Literatur	230
Bücher	230
Broschüren	232
Zeitschriften & Fanzines	232
Bildnachweis	234
Danksagungen	235